

eBuch: Appreciative Inquiry

Liebe Nutzer, willkommen bei Appreciative Inquiry.

Sie erhalten hier das praktische Handwerkszeug zur erfolgreichen Durchführung von Veranstaltungen mit Appreciative Inquiry.

Mit Appreciative Inquiry kann gezielt das Positive in Unternehmen oder Organisationen identifiziert und weiterentwickelt werden. Erlebte Erfolge und Potenziale der Mitarbeiter werden untersucht, um in Zukunft noch bessere Ergebnisse zu erzielen.

Dabei können gesamte Organisationen bzw. Öffentlichkeiten oder ein großer Querschnitt derselben für Veränderungen aktiviert werden. Bis zu 1000 Personen können gleichzeitig ihr Know-how einbringen.

Empfehlungen zum Einarbeiten

Wir empfehlen Ihnen, sich zuerst im *Infobereich* des eBuches einen näheren Einblick in die Theorie zu verschaffen. Anschließend können Sie sich an Hand der *Musterabläufe* ein Bild vom Ablauf typischer Appreciative Inquiry-Veranstaltungen machen, bevor Sie aus den Bausteinen der Rubrik „*Methoden*“ selbst Ablaufpläne für Ihre Projekte zusammenstellen.

Begleitend dazu haben wir den *Notizblock* bereits mit einigen Fragen gefüllt, die im Vorfeld eines Appreciative Inquiry der Klärung bedürfen und die Sie gerne um eigene Vorschläge ergänzen können.

Wir wünschen Ihnen bei der Arbeit mit diesem eBuch und Appreciative Inquiry viel Spaß und Erfolg.

Inhalte des eBuches

Das eBuch gliedert sich in den Infobereich, Musterabläufe und das Herzstück - die Rubrik „*Methoden*“ als „Baukasten“ für eigene Projektablaufpläne.

Infobereich

Hier finden Sie ausführliche Informationen zu Appreciative Inquiry und praktische Hinweise für die Durchführung von Veranstaltungen. In beigefügten Dokumenten werden die Themen nochmals vertieft.

Im Einzelnen sind dies:

Hintergrund

Auswirkungen, Einsatzgrenzen, Einsatzmöglichkeiten, Voraussetzungen, Besonderheiten, Überblick zur Methode, Literaturhinweise, Geschichtliches

Veranstaltungsdurchführung

Einsatz von Appreciative Inquiry für kleine Gruppen (Teamentwicklung) und großen Gruppen (Appreciative Inquiry Summit). Außerdem über die vier Phasen von Appreciative Inquiry, über die Durchführung der Interviews und der Festlegung der Kernthemen sowie über die Zukunftsaussagen, die einen wesentlichen Bestandteil einnehmen.

Veranstaltungslogistik

Alles zu Materialien, Dokumentation, Logistikteam, Räumlichkeiten, Verpflegung

Methoden

Diese Rubrik ist das Herzstück des eBuches. Sie enthält alle Methoden, die im Laufe einer Appreciative Inquiry-Veranstaltung vorkommen können und liefert somit die Bausteine für Ihre eigenen Ablaufpläne. Ziele und Inhalte der einzelnen Methoden werden beschrieben und helfen bei der Auswahl, illustrierende Bilder erhöhen die Anschaulichkeit, beigefügte Dokumente können direkt als Vordrucke und Anleitungen für eigene Veranstaltungen verwendet und angepasst werden.

Sobald Ihnen als Anwender Appreciative Inquiry und dessen Hintergründe bekannt und geläufig sind, können Sie hier jederzeit schnell und übersichtlich Ablaufpläne für Appreciative Inquiry-Veranstaltungen erstellen und durch Benutzung der beigefügten Dokumente ihre Arbeit erleichtern.

Die Methoden sind Abschnitten zugeordnet, welche im vorliegenden Appreciative Inquiry- mit den Ablaufphasen einer Appreciative Inquiry-Veranstaltung identisch sind. Zu einigen Methoden werden Varianten aufgeführt, aus denen je nach Dauer der Veranstaltung und Teilnehmerzahl die passende Option gewählt werden kann. Im Folgenden eine Übersicht über alle Methoden und deren Varianten:

Methoden	Varianten
1. Abschnitt „Einstieg“	
Begrüßung (1.1)	
Einführung in AI (1.2)	
Einführung in den Tag (1.3)	
2. Abschnitt „Discovery“	
Wertschätzende Interviews (2.1)	Im Plenum
Brainstorming (2.1)	kernthemenspezifisch
Zeitlinien positiver Aspekte (2.1)	
Kreativität positiver Aspekte (2.1)	
Gegenseitige Wertschätzung (2.2)	
Highlights austauschen (2.3)	Nach Kreativität positiver Aspekte
Highlights von Externen (2.4)	Best Practice anderer Organisationen Geschichten der Älteren

Methode	Varianten
	Kundenerfahrungen Rede der Führung
Highlights Verdichten (2.5)	Erfolge und Stärken Erfolgsbedingungen Gemeinsamkeiten und Muster
Highlights visualisieren (2.6)	Wand der Geschichten
3. Abschnitt „Dream“	
Trends identifizieren (3.1)	mit Input
Phantasiereise (3.2)	
Visionsaspekte sammeln (3.3)	
Visionen entwickeln (3.4)	
Visionen präsentieren (3.5)	Marktplatz der Zukunft
4. Abschnitt „Design“	
Zukunftsaspekte zusammenführen (4.1)	Kernthemen
Zielaussagen formulieren (4.2)	Im Plenum Kernthemen
Zielaussagen überprüfen (4.3)	
Zielaussagen gewichten (4.4)	
Zielaussagen präsentieren (4.5)	
5. Abschnitt „Destiny“	
Umsetzungsanregungen sammeln (5.1)	
Maßnahmen planen (5.2)	Im Plenum
Maßnahmen präsentieren (5.3)	
Philosophie-Verbreitung planen (5.4)	
6. Abschnitt „Abschluss“	
Abschlussrunde (6.1)	Bewertungsbogen Jede Gruppe eine Aussage
Verabschiedung (6.2)	

Musterabläufe

Die Musterabläufe illustrieren die Ausführungen von Infobereich und Methodenbeschreibungen und helfen bei der Zusammenstellung eigener Ablaufpläne in der Rubrik „Methoden“. Passende Ablaufsequenzen können beispielsweise direkt und komplett in einen neuen Ablaufplan übernommen werden. Die vorhandenen Musterabläufe zeigen typische Anwendungsfälle für unterschiedlich lange Varianten von Appreciative Inquiry-Veranstaltungen.

Die Musterabläufe im Appreciative Inquiry-eBuch:

- Appreciative Inquiry-Summit: Eine Konferenz über drei Tage
- Appreciative Inquiry-Teamentwicklung: Ablauf über einen Tag

Die Autoren

Carole Maleh

Industrie- und Diplomkauffrau, Studium der Wirtschaftswissenschaft in Berlin und Cambridge. Seit 1997 Leiterin und Inhaberin von cama Institut für Kommunikationsentwicklung in Hannover. Geboren 1967.

Arbeitsschwerpunkte: Veränderungsprozesse im unternehmerischen Kontext. Anwendung von Großgruppen-Interventionsmethoden. Carole Kuklinski-Maleh hat als eine der Ersten diese Methoden im deutschsprachigen Raum angewandt und sie durch zahlreiche Veranstaltungen und Publikationen bekannt gemacht.

Wichtigste Veröffentlichungen:

Open Space: Effektiv arbeiten mit großen Gruppen, Beltz Verlag 2000, 2. Auflage

Open Space in der Praxis, Beltz Verlag 2002

Appreciative Inquiry (AI): Der Weg zu Spitzenleistungen, Beltz Verlag 2001 (mit Matthias zur Bonsen)



cama Institut für Kommunikationsentwicklung
Brehmstr. 38
D- 30173 Hannover
Tel. 0511/ 283 20 55
Fax 0511/ 811 25 36
info@cama-institut.de
<http://www.cama-institut.de>

Oliver Kuklinski

Dipl.-Ing., seit 1993 selbstständig. Leiter und Inhaber des Büros PlanKom in Hannover. Geboren 1963.

Arbeitsschwerpunkte:

Kommunikationsstrategien für Politik, Unternehmen, Behörden und Organisationen. Begleitet Beteiligungsprozesse von der Konzeptentwicklung bis zur Durchführung, leistet anwendungsorientierte Forschungsarbeit zum Städtebau.

Wichtigste Veröffentlichung:

Verkehr planen mit Bürgern - Stadtteilverkehrsforen in Hannover. In: Rösener, Britta und Selle, Klaus (Hrsg.): Kommunikation gestalten. Beispiele und Erfahrungen aus der Praxis für die Praxis. Aachen 2005.



PlanKom

Kommunikation - Planung - Beratung - Forschung

Brehmstr. 38

D- 30173 Hannover

Tel. 0511/ 855 953

Fax 0511/ 855 958

info@plankom.net

<http://www.plankom.net>